Senator Bernie Sanders über die Gefahren der KI (3.12.2025)

Vielen Dank, dass Sie heute zu mir gekommen sind, um ein sehr wichtiges Thema zu besprechen.

Künstliche Intelligenz und Robotik werden die Welt verändern.

Sie werden unvorstellbare Veränderungen für unsere Wirtschaft, unsere Politik, die Kriegsführung, die Außenpolitik, unser emotionales Wohlergehen, unsere Umwelt und dafür bringen, wie wir unsere Kinder erziehen und bilden. Noch unglaublicher, aber wahr: Es gibt eine sehr reale Sorge, dass in nicht allzu ferner Zukunft eine superintelligente KI den Menschen bei der Kontrolle über den Planeten ablösen könnte. Das ist keine Science-Fiction. Das ist eine reale Befürchtung, die sehr kenntnisreiche Menschen haben.

Trotz der außerordentlichen Bedeutung dieses Themas und der Geschwindigkeit, mit der es sich entwickelt, wird im Kongress, in den Medien und in der breiten Öffentlichkeit viel zu wenig über KI gesprochen. Und das muss sich jetzt ändern.

Vor einigen Monaten habe ich als ranghöchstes Mitglied der Kommission für Gesundheit, Bildung, Arbeit und Rente (HELP) des US-Senats eine Untersuchung zu den gewaltigen Herausforderungen eingeleitet, mit denen wir durch die rasante Entwicklung der Künstlichen Intelligenz konfrontiert sind.

Und vor kurzem habe ich an der Georgetown University eine öffentliche Diskussion mit dem Nobelpreisträger Dr. Geoffrey Hinton geführt, der als der „Godfather of AI“ gilt, der Mann, der dieses Thema wirklich an den Punkt gebracht hat, an dem es heute steht – um seine Sicht auf eine breite Palette von KI-bezogenen Themen zu hören.

Auf Grundlage unserer Untersuchung und anderer Informationen, die wir zusammentragen, werden mein Team und ich dem Kongress in Kürze eine sehr konkrete Reihe von Empfehlungen vorlegen, wie wir beginnen können, einigen der beispiellosen Bedrohungen zu begegnen, die von KI ausgehen.

Hier sind nur einige der herausragenden Fragen, die wir in unserem Bericht beantworten wollen.

Erstens – und vielleicht am wichtigsten –: Wer soll für die Transformation in eine KI-Welt verantwortlich sein?
Zurzeit investieren einige wenige der reichsten Menschen der Erde – Elon Musk, Jeff

Bezos, Bill Gates, Mark Zuckerberg, Peter Thiel und andere – viele, viele hunderte Milliarden Dollar in die Entwicklung und den Einsatz von KI und Robotik.

Sind wir damit einverstanden, dass diese enorm mächtigen Männer, diese kleine Gruppe von Menschen, die Zukunft der Menschheit ohne jede demokratische Mitbestimmung oder Aufsicht gestalten?

Ist das Ziel der KI-Revolution einfach nur, die allerrreichsten Menschen der Welt noch reicher und noch mächtiger zu machen? Oder wird diese revolutionäre Technologie zum Nutzen der gesamten Menschheit eingesetzt? Das ist die Frage. Wer profitiert von dieser unglaublichen Transformation der Gesellschaft?

Warum will Donald Trump, der diese Big-Tech-Oligarchen nachdrücklich unterstützt, per Executive Order verhindern, dass Bundesstaaten KI regulieren? Warum bezeichnet Peter Thiel, der milliardenschwere Investor und Mitgründer von Palantir, diejenigen, die eine Regulierung von KI wollen, als – Zitat – „Legionäre des Antichristen“, Zitatende?

Glaubt diese elitäre Gruppe von Multi-Milliardären aus dem Tech-Sektor wirklich, dass sie ein göttliches Recht zu herrschen haben? Kehren wir ins 19. Jahrhundert zurück, als Könige und Monarchen behaupteten, Gott habe ihnen das Recht zu regieren gegeben? Ist das, was diese Leute heute im Kern sagen? Wie weit werden sie gehen, um sich staatlicher Regulierung zu widersetzen?

Das ist also eine der großen Fragen, mit denen wir uns sehr intensiv befassen müssen.

Darüber hinaus: Welche Auswirkungen werden KI und Robotik auf unsere Wirtschaft und das Leben von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern haben?

Der Bericht, den ich letzten Monat veröffentlicht habe, kommt zu dem Ergebnis, dass KI, Automatisierung und Robotik in den kommenden zehn Jahren fast 100 Millionen Arbeitsplätze in den USA ersetzen könnten, darunter 40 % der examinierten Pflegekräfte, 47 % der Lkw-Fahrer, 64 % der Buchhalterinnen und Buchhalter, 65 % der pädagogischen Assistenzkräfte und 89 % der Beschäftigten in der Schnellgastronomie – neben vielen anderen Tätigkeiten, die von KI und Robotik hart getroffen werden.

Elon Musk sagte kürzlich – Zitat – „KI und Roboter werden alle Jobs ersetzen. Arbeit wird optional sein.“ Zitatende.
Bill Gates prognostizierte, dass Menschen – Zitat – „für das meiste nicht mehr sehr

gebraucht werden“. Zitatende.
Dario Amodei, der CEO von Anthropic, warnte, KI könne zum Verlust der Hälfte aller Einstiegsjobs im Bürobereich führen.

Wenn KI und Robotik Millionen von Arbeitsplätzen vernichten und massive Arbeitslosigkeit erzeugen: Wie sollen Menschen überleben, wenn sie kein Einkommen haben? Wie ernähren sie ihre Familien oder bezahlen Miete und Gesundheitsversorgung?
Tut die Regierung heute irgendetwas, um sich auf diese mögliche wirtschaftliche Katastrophe vorzubereiten?

Weiter: Welche Auswirkungen wird KI auf unsere Demokratie haben?

In einer Zeit, in der die Grundlagen der Demokratie sowohl in den Vereinigten Staaten als auch weltweit unter Beschuss stehen: Wird KI und Robotik uns helfen, freier zu werden und eine demokratischere Gesellschaft zu werden, oder wird sie den Oligarchen, die die Technologie kontrollieren, noch mehr Macht geben?

Wird KI zu einem massiven Eingriff in unsere Privatsphäre und unsere Bürgerrechte führen?

Larry Ellison, der zweitreichste Mensch der Welt, prognostizierte einen KI-gestützten Überwachungsstaat, in dem – Zitat – „Bürger sich von ihrer besten Seite zeigen werden, weil wir ständig alles, was geschieht, aufzeichnen und melden.“ Zitatende. Das ist der zweitreichste Mann der Erde, der hunderte Milliarden in KI investiert.

Erreichen wir einen Punkt, an dem jedes Telefonat, das wir führen, jede E-Mail und jede Textnachricht, die wir versenden, jede einzelne Recherche, die wir im Internet durchführen, den Eigentümern der KI-Systeme zur Verfügung steht? Und wenn das der Fall ist: Wie können wir unter solchen Bedingungen eine Demokratie aufrechterhalten? Wie schützen wir unsere Privatsphäre?

Weiter: Könnte KI buchstäblich neu definieren – und das klingt fast verrückt, kaum vorstellbar –, was es bedeutet, ein menschliches Wesen zu sein?

Wer wir sind und wie wir uns emotional und intellektuell entwickeln, hängt in hohem Maße von unseren Beziehungen zu anderen Menschen ab – zu unseren Eltern natürlich, zu unserer Familie, zu Lehrkräften, Partnerinnen und Partnern, Freundinnen und Freunden und Kolleginnen und Kollegen. Um den Dichter John Donne aus dem 17. Jahrhundert zu zitieren – Sie erinnern sich alle an dieses Gedicht –: Zitat, „Kein Mensch ist eine Insel, ganz für sich allein.“ Zitatende.

Die Menschen, mit denen wir interagieren, helfen dabei, uns zu den Personen zu formen – zum Besseren oder zum Schlechteren –, die wir sind. Aber KI ist im Begriff, das zu verändern.

Laut einer aktuellen Umfrage von Common Sense Media sagen 72 % der US-Teenager, dass sie KI zur Gesellschaft, also als „Companion“, genutzt haben – und mehr als die Hälfte von ihnen tut dies regelmäßig.

Was bedeutet das? Ich möchte, dass Sie darüber nachdenken. Was bedeutet es für junge Menschen, Freundschaften mit KI zu schließen und zunehmend von anderen Menschen isoliert zu sein, enorme Zeit vor Bildschirmen zu verbringen und mit KI-Charakteren zu sprechen?

Was passiert, wenn Millionen von Menschen weltweit emotionalen Beistand von einer Maschine suchen?

Was ist die langfristige Auswirkung auf unsere Menschlichkeit, wenn unsere wichtigsten Beziehungen nicht mehr zu anderen Menschen, sondern zu Maschinen bestehen?

Weiter: Welche Auswirkungen hat KI auf unsere Umwelt?

KI-Rechenzentren benötigen enorme Mengen an Strom und Wasser. Ein relativ kleines KI-Rechenzentrum kann mehr Strom verbrauchen als 80.000 Haushalte. Ein großes Rechenzentrum – wie das 165-Milliarden-Projekt, das OpenAI und Oracle in Abilene, Texas, bauen – wird so viel Strom wie 750.000 Haushalte verbrauchen – ein einziges Rechenzentrum.

Meta baut in Louisiana ein Rechenzentrum von der Größe Manhattans, das so viel Strom verbrauchen wird wie 1.200.000 Haushalte.

In Gemeinde um Gemeinde wehren sich die Menschen in den USA gegen Rechenzentren, die von einigen der größten und mächtigsten Konzerne der Welt gebaut werden. Sie lehnen die Zerstörung ihrer lokalen Umwelt, explodierende Stromrechnungen und die Umleitung knapper Wasserressourcen ab.

National betrachtet: Wie wird der fortgesetzte Bau von KI-Rechenzentren unsere Umwelt beeinflussen?

Weiter: Wie werden KI und Robotik die Außenpolitik und die Kriegsführung beeinflussen? Vielleicht haben Sie darüber noch nicht nachgedacht.

Aber die Realität ist leider, tragischerweise, dass es den Regierungen im 21. Jahrhundert noch immer nicht gelungen ist, Mechanismen zu entwickeln, mit denen internationale oder innere Konflikte ohne bewaffnete Auseinandersetzungen gelöst werden. Wir sehen derzeit schreckliche Kriege.

Gleichzeitig zögern Regierungschefs oft, in den Krieg zu ziehen, weil sie die öffentliche Reaktion auf den Verlust von Menschenleben fürchten. Keine Politikerin und kein Politiker möchte sich vor die eigene Bevölkerung stellen und sagen: „Es tut mir leid, wir haben tausende junge Männer und Frauen verloren."

Aber was passiert, wenn Roboter den Menschen in der Kriegsführung ersetzen? Wenn es Roboterarmeen gibt?

Wie sieht die Zukunft aus, wenn Millionen von Robotersoldaten menschliche Soldaten ersetzen? Werden Regierungschefs eher bereit sein, Krieg zu führen oder mit militärischer Gewalt zu drohen, wenn sie sich nicht mehr um den Verlust von Menschenleben sorgen müssen? Wird es wörtlich ein Wettrüsten bei Robotern geben? Werden wir erleben, wie Staaten gegeneinander kämpfen – nicht mit ihren eigenen Menschen, nicht mit ihren eigenen Soldaten, sondern mit Robotern? Und wenn man sich keine Sorgen mehr um den Verlust von Robotern machen muss im Vergleich zu menschlichen Leben, wie wird das die Außenpolitik weltweit verändern?

Das ist ein großes Thema. Und es wird kaum diskutiert.

Weiter – und das versteht sich fast von selbst –: Ist KI eine existentielle Bedrohung für die menschliche Kontrolle über den Planeten?

Einige von uns erinnern sich an die Szene – und ich weiß, es gab mehrere Filme mit derselben Aussage –, aber einige erinnern sich an die Szene in dem großen Science-Fiction-Film „2001: Odyssee im Weltraum" von 1968, in dem HAL, der superintelligente Computer, der das Raumschiff kontrolliert, sich gegen seine menschlichen Herren wendet.

Heute, da KI rasch Fortschritte macht, sagte mir Dr. Geoffrey Hinton vor Kurzem, es sei nur eine Frage der Zeit, bis KI intelligenter als Menschen ist.

Was bedeutet das? Führt das zu der Möglichkeit, dass Menschen tatsächlich ihre Fähigkeit verlieren, den Planeten zu kontrollieren? Und wenn das eine reale Möglichkeit wird: Wie verhindern wir diese außergewöhnliche Bedrohung?

Und lassen Sie mich abschließend sagen: Das sind nur einige der grundlegenden Fragen, die beantwortet werden müssen, während KI und Robotik sich rasant weiterentwickeln. Denken Sie daran: Diese Leute haben hunderte und hunderte Milliarden investiert. Es gibt fast täglich Durchbrüche.

KI und Robotik sind revolutionäre Technologien, die eine beispiellose Transformation der Gesellschaft auslösen werden.

Werden diese Veränderungen positiv sein und das Leben gewöhnlicher Amerikanerinnen und Amerikaner verbessern – oder werden sie katastrophal sein?

Meiner Ansicht nach muss der Kongress jetzt handeln. Wir müssen beginnen, diese und weitere Fragen zu beantworten. Wir brauchen eine nationale Debatte. Das ist ein riesiges Thema. Und vielleicht wollen die Leute ganz oben, die Milliardäre, die die Technologie kontrollieren, dass wir es ignorieren. Aber im Interesse der Zukunft unserer Welt, unserer Kinder, unserer Umwelt und so weiter ist dies ein Thema, das nicht ignoriert werden darf.

Also werden wir gemeinsam daran arbeiten. Ich freue mich darauf, von Ihnen zu diesem Thema zu hören. Gehen wir gemeinsam daran, einige dieser Fragen zu beantworten.

Vielen Dank.